



ABWASSERVERBAND ALTENRHEIN

GESCHÄFTSBERICHT 2006



Auszug aus dem original Geschäftsbericht mit der freundlichen Genehmigung der AVA



Der Wärmespeicher wird über die Wärmepumpenanlage auf 65 °C. aufgeheizt



Die fertig gestellte erste Trocknungsstrasse

5.3.4 Erneuerung des Leit- und Automatisierungssystems

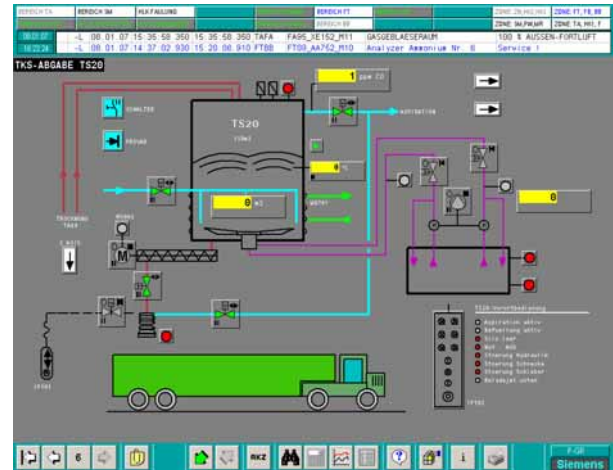
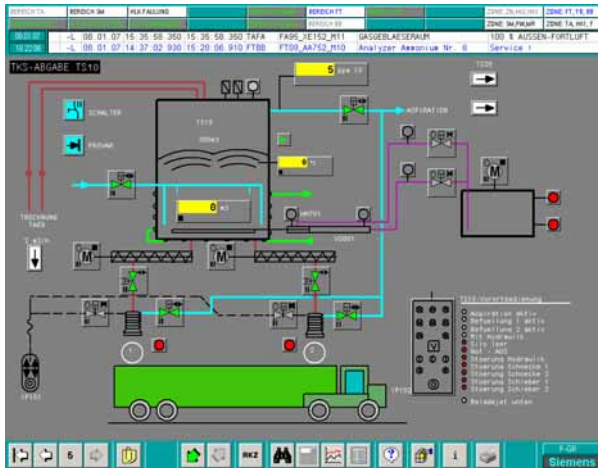
Der Umbau des Leit- und Automatisierung-System wurde in diesem Jahr durch die Firma Schmid AG und dem AVA in Angriff genommen. Die Integration und der Betrieb des neuen, **PC-basierenden Systems „AutomationX“**, konnte ohne Probleme parallel zum bestehenden Leitsystem durchgeführt werden.

Bedingt durch bauliche Veränderungen bzgl. der Montage von Linie 1 der neuen Trocknungsanlage, mussten die „TKS-Abgabe“ und die „Flockungsmittelstation“ als Erstes auf das neue Automatisierung-System aufgeschaltet werden.

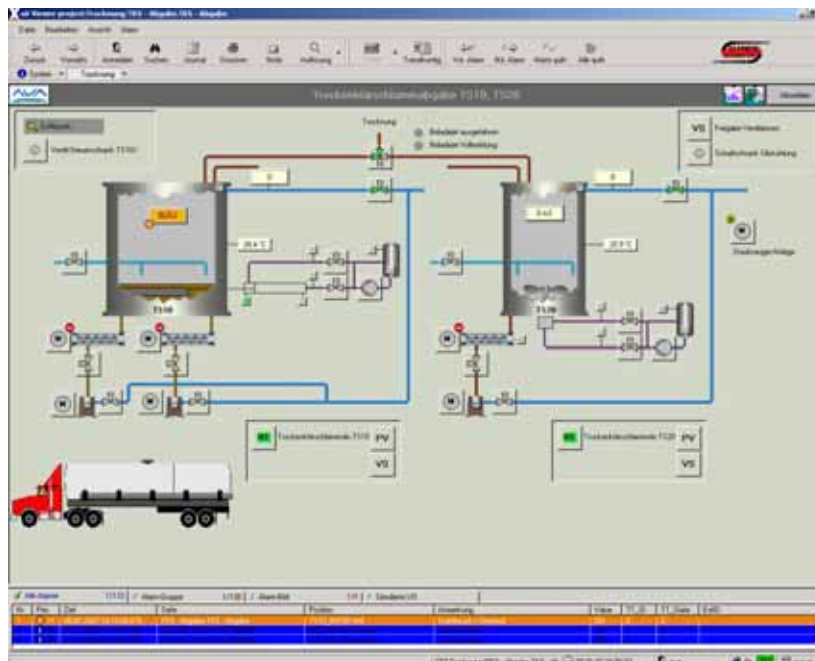
Diese beiden Teilprozesse wurden aus installations-technischen Gründen mit den neuen, dezentralen Peripherie-Baugruppen ausgerüstet und sind nun bereits über Profibus-Netzwerk am neuen System angeschlossen.

Der gesamte Umbau wie auch die Inbetriebnahme konnten ohne Unterbrechung des laufenden Betriebs vollzogen werden.

Die Planung und Realisierung des neuen Profibus-Netzwerks und die damit verbundenen Installations- und Umbau-Arbeiten wurden weitgehend vom AVA in Eigenleistung erbracht.



Diese zwei Bildschirmbilder für TKS-Silo 1 und 2 können im neuen System platzsparend und übersichtlicher in einem Bild zusammengefasst werden.



Neues
Bildschirm-Bild

Die Steuerungs-Software der neuen Trocknungs-Anlage wurde in diesem Jahr durch die Firma Schmid AG auf dem neuen System realisiert und implementiert. Die Inbetriebnahme, mit Probetrieb dieses Anlageteils, wird Anfangs 2007 erfolgen.

Als weitere Teilanlage wurden alle Teilprozesse der Faulanlage mit dem neuen System, aber mit den bestehenden Peripherie-Baugruppen, realisiert. Die Inbetriebnahme und die Ankopplung der bestehenden Simatic-E/A-Baugruppen über Profibus verliefen problemlos. Die Ausfallzeit der Faulanlage beschränkte sich auf den Einbau der Kopplerbaugruppe und das Laden der Software.

Im Zusammenhang mit altersbedingten Ausfällen von bestehenden Netzwerkkomponenten und den damit verbundenen Ersatzteilbeschaffungs-Problemen, wurde Ende Jahr die Prozess-Netzwerk-Ebene erneuert und gleichzeitig die Performance gesteigert.